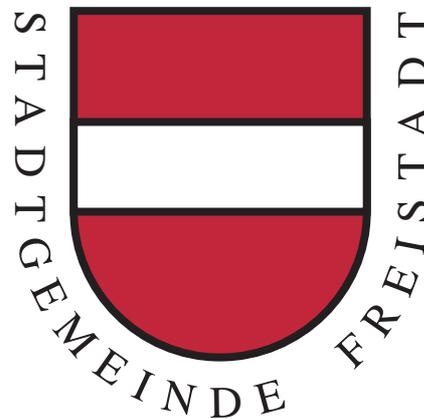


AKTUELL

aus dem
Rathaus



Amtliche Mitteilung

KW 47 • November 2003

Nr. 07/2003

Gemeinsam die Zukunft gestalten

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger von Freistadt!

Die Wahlen vom 28. September sind geschlagen – Gott sei Dank! Ihrer überwiegenden Unterstützung zu Folge stehe ich in Ihrem Auftrag unserer Stadt für die nächsten Jahre vor. Ich verspreche Ihnen, meine ganze Kraft dafür einzusetzen, die Gemeindepolitik zum Vorteil unserer Stadt zu lenken – ein Unterfangen, das nach den leider oft sehr hart geführten Auseinandersetzungen während der Wahlzeit sicherlich ein hohes Maß an Geduld und Toleranz abverlangen wird.

Gemeinsam für die Interessen der Stadt

Ich bin fest davon überzeugt, dass Ihr Auftrag unbeschadet des Wahlergebnisses in Richtung Gemeinsamkeit geht und keinesfalls so auszulegen ist, dass Parteipolitik vor das Interesse unserer Stadt zu

stellen wäre. Daher ist es mir wichtig, die Bearbeitung einer Vielzahl berechtigter Anliegen für unsere Stadt mit aller Kraft anzugehen und nicht etwa diese Kraft in parteistrategischen Spielchen verpuffen zu lassen. Mit Besorgnis nehme ich zur Kenntnis, dass es anlässlich der Angelobung des Gemeinderates keine Einigung über die Aufteilung der Ausschussaufgaben zwischen ÖVP und SPÖ gegeben hat, ich sehe darin aber nicht von Anfang an einen Grund dafür die kommende Arbeit des Stadt- und Gemeinderates unter negative Vorzeichen zu setzen.

Der Weg zum Ziel

Betrachte ich meine fünfzehnjährige Amtszeit als Bürgermeister von Freistadt distanziert von Parteipolitik, so liegt für mich die einfache Erkenntnis unverrückbar auf der Hand, dass nicht starre Gegensätzlichkeiten Spuren hinterlassen haben, sondern vielmehr Werke, die aus dem gemeinsamen Gestal-

tungswillen für unsere Stadt umgesetzt werden konnten. Dies gilt ganz besonders für den Salzhof und für die Messehalle. Dass der Weg zum Ziel vielfach zu harten Diskussionen führt, liegt an den Spielregeln unseres demokratischen Gesellschaftsaufbaus. Harte Diskussionen berechtigen aber noch lange nicht, den Boden gegenseitiger Hochachtung zu verlassen und gegenseitige Ablehnung dort zuzulassen, wo das menschliche Verstehen der „anderen Meinung“ angebracht wäre. Mehr denn je werde ich in meiner letzten Amtsperiode darauf Wert legen, dass die in der Gemeindepolitik beteiligten Parteien ihre vom Wähler übertragene Aufgabe darin erkennen, ihre Arbeit in den Wettkampf der besten Ideen zu stellen.

Als direkt gewählter Bürgermeister erkenne ich Ihren Auftrag, die mir übertragene Kraft und „Macht“ ohne Anhebung der Partei oder des Standes im Interesse Hilfe suchender Personen und unseres Gemeinwohles einzusetzen. Das verspreche ich Ihnen aus ganzem Herzen und hoffe, trotz menschlicher Unzulänglichkeiten diesem Auftrag bestmöglich gerecht werden zu können.

Ihr Bürgermeister

Dkfm. Mag. Josef Mühlbacher

Dkfm. Mag. Josef Mühlbacher



Außenministertreffen in Freistadt! Im Bild von links: Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer, Außenministerin Dr. Benita Ferrero-Waldner, Außenminister Dr. Cyril Svoboda, Dr. Jan Zahradnik, Kreishauptmann von Südböhmen und 2 Dolmetscherinnen - Näheres auf Seite 2.

Außenministertreffen am 29. Oktober 2003

Drehscheibe Salzhof



Bgm. Dkfm. Mag. Josef Mühlbacher bei der Übergabe des Willkommensgrußes aus Freistadt an Außenminister Dr. Cyril Svoboda.



Vom Empfang bis zum Catering - die Abwicklung im Salzhof klappte bestens.

Dr. Benita Ferrero-Waldner hörte sich beeindruckt die Sorgen der „Stop-Temelin“-Bewegung an.



Aufwändige Sicherheitsstandards sind bei derartigen Treffen Pflicht !



Landeshauptmann Dr. Pühringer wird mit einem Willkommensgruß bedacht.

Das Außenministertreffen von Frau Dr. Benita Ferrero-Waldner mit ihrem tschechischen Amtskollegen Dr. Cyril Svoboda hat einmal mehr die hervorragende Eignung des Salzhofes als Veranstal-

tungszentrum unter Beweis gestellt. Die Vielzahl an zusätzlich anwesender Prominenz wie (z.B. LH Dr. Josef Pühringer, die Botschafter der tschechischen Republik in Österreich und der Republik Österreich in

Tschechien) mit samt dem nicht unbeachtlichen Gefolge und deren zum Ausdruck gebrachte Begeisterung über den Salzhof lässt auf zahlreiche Nachfolgeveranstaltungen hoffen.

Info Point Europa



Der Info Point Europa ist die EU-Bürgerservicestelle des Landes OÖ und gleichzeitig Teil des Informationsnetzwerkes der Europäischen Kommission. Umfassende Information über die Ziele und Aufgaben der EU wird hier geboten.

EU-Parlamentswahl 2004

Das Europäische Parlament ist das vom Volk direkt gewählte Vertretungsorgan der Bürgerinnen und Bürger der einzelnen Mitgliedstaaten. Österreich entsendet 21 Mitglieder zum Europäischen Parlament. Am 13. Juni 2004 findet die nächste EU-Parlamentswahl statt.

Die Bevölkerung ist an diesem Tag aufgerufen, Österreichs Vertreter im Europäischen Parlament für die nächsten 5 Jahre zu wählen.

Für weitere Informationen fordern Sie die Gratis-Broschüre „Oberösterreich und die EU-Erweiterung“ bei der EU-Bürger-Servicestelle des Landes Oberösterreich, an (Tel.: 0732/7720-14020; E-Mail: ipe.post@ooe.gv.at).

IMPRESSUM

Herausgeber, Verleger und Medieninhaber:

Stadtgemeinde Freistadt, Hauptplatz 1, 4240 Freistadt, Tel. 07942/72506

Erscheinungsort und Verlagspostamt:

4240 Freistadt

Grafik, Satz und Produktion:

Studio Kapeller KEG

Graben 18, 4240 Freistadt

Die Stadträte der Stadtgemeinde Freistadt



Von links: StR. Mag. Dedl, VbGm. Franz Kastler, StR. Adelheid Kreischer, Bgm.Dkfm.Mag. Josef Mühlbacher, StR. Ulrike Steininger, VbGm. LAbg. Hans Affenzeller, StR. Eduard Anger, StR. Dr. Wolfgang Kohlberger, StR. Oskar Stöglehner.

Als Folge der Gemeinderatswahl vom 28. September 2003 hat sich der Gemeinderat der Stadtgemeinde Freistadt in seiner Sitzung am 28. Oktober 2003 konstituiert. Das Wahlergebnis brachte die nachfolgende Aufteilung der Arbeitsbereiche mit sich:

Bürgermeister

Dkfm.Mag. Josef MÜHLBACHLER (ÖVP)
Obmann des Ausschusses I
zuständig für Finanz- und Budgetangelegenheiten, infrastrukturelle Gemeindeeinrichtungen, kommunale Anlagen und Objekte

Vizebürgermeister

Franz KASTLER (ÖVP)
Obmann des Ausschusses IX
zuständig für Wirtschaft, Tourismus, Forst, Landwirtschaft, Jagd

Vizebürgermeister

Hans AFFENZELLER (SPÖ), LAbg.
Obmann des Ausschusses IV
zuständig für Soziales, Wohnungen, Senioren

Oskar STÖGLEHNER (GUT)

Obmann des Ausschusses II
zuständig für örtliche Raumplanung, Bauan-
gelegenheiten, örtliche Energiefragen

Eduard ANGER (SPÖ)

Obmann des Ausschusses III
zuständig für örtliche Umweltfragen, Abfall-
wirtschaft, Klimabündnis

Dir. Ulrike STEININGER (SPÖ)

Obfrau des Ausschusses V
zuständig für Familie, Jugend, Sport

Mag. Klemens DEDL (ÖVP)

Obmann des Ausschusses VI
zuständig für Schule, Kindergarten,
Gesundheit

Dr. Wolfgang KOHLBERGER (SPÖ)

Obmann des Ausschusses VII
zuständig für Straßenbau, Verkehr

Adelheid KREISCHER (ÖVP)

Obfrau des Ausschusses VIII
zuständig für Kultur, Denkmalpflege

**Die nächste Gemeinderatsitzung findet am Montag, 15. Dezember 2003,
um 18.30 Uhr, im Rathaus 1. Stock, statt.**

Gemeinderatsitzungen sind öffentlich und beginnen mit einer allgemeinen Fragestunde.

Freistadt organisiert Weihnachtsmarkt in Linz

Christbaum aus dem Kernland schmückt Ursulinenhof

Als Anerkennung für den perfekt organisierten „Ursl-Markt“ aus dem Vorjahr wurde die Braustadt Freistadt als Christbaumspender nominiert. „Eine grosse Ehre für die Braustadt Freistadt!“, berichtet Johann Puchinger, der gemeinsam mit Konsulent Emil Vierhauser die Christbaumübergabe vorbereitet.

Am 28. November wird es bereits ab Mittag im Hof des Landeskulturzentrums einen Weihnachtsmarkt mit Freistädter Ausstellern aus dem Kernland geben.

Die Christbaumübergabe findet am **Freitag, 28. November 2003, um 17.00 Uhr** statt. „Für das Programm haben wir uns einiges einfallen lassen: Ein Bläserensemble der Stadtkapelle Freistadt und eine Kindergruppe der Landesmusikschule Freistadt werden mit ihren Darbietungen auf den Advent und Weihnachten einstimmen. Bürgermeister Josef Mühlbacher und Konsulent Emil Vierhauser werden Grußworte der Braustadt Freistadt an die teilnehmenden Ehrengäste aus Politik und Wirtschaft der Stadt Linz richten“, berichtet „Zeremonienmeister“ Johann Puchinger.



Foto: TVB Mühlviertler Kernland

Tourismuskern-Obfrau Anna Friesenecker, Johann Puchinger, Adolf Stütz und Konsulent Emil Vierhauser lassen sich von Christbaumspender Johann Koxeder vgl. „Danner“ den wunderschönen Christbaum für das Landeskulturzentrum Ursulinenhof zeigen.

KURZ NOTIERT • KURZ NOTIERT

Nicht vergessen: **Parkschein = Gutschein!** Setzen Sie auf dem Parkschein vom Parkautomat im vorgesehenen Feld oder bei den blauen oder grünen Parkscheinen auf der Rückseite Name und Adresse ein. Werfen Sie ihn anschließend während der Dienstzeiten im Stadtamt bei Herrn Koval in die dafür vorgesehene Gewinnbox oder in den Briefkasten des Stadtamtes. Vielleicht werden Sie schon bald bei einer der wöchentlichen Ziehungen als Gewinner eines Gutscheines von Freistädter Kaufleuten ermittelt.

Vom **Freistädter Treffen** gibt's noch Buttons und eine Foto-CD-Rom; Infos beim Stadtamt Freistadt, Tel. 72506-51, Frau Neumüller.

Die Landw.Fachschule Freistadt führt am Freitag, 28.11.2003 ab 13.30 Uhr einen **Schulinformationstag** für alle interessierten Schüler für das Schuljahr 2004/2005 durch. Dabei werden die neuen Schulmodelle „Vollerwerbslandwirteausbildung; zweiberufliche Ausbildung und Modul Hauswirtschaft; Abschlussprüfung“ genau vorgestellt. Infos: 07942/72680-12.

Streetwork Freistadt ist ausschließlich über die Handynummer 0664/2245124 erreichbar.

Der Verein „**Aktion Tagesmütter**“ hat wieder einige freie Betreuungsplätze. Information: Aktion Tagesmütter OÖ, Ledererstraße 5, Freistadt, Tel. 07942/73263

Bei der **Volkshilfe Freistadt** wird die Möglichkeit der mobilen Begleitung für Menschen mit Beeinträchtigungen“ geboten. Die ausgebildeten Behindertenfachbetreuer verhelfen durch die Entlastung der Angehörigen oft zu mehr Lebensqualität.

Winterdienst: Sollte trotz größter Sorgfalt und Beobachtung den Winterdienst-Mitarbeitern des Bauhofes gefährliches Glatteis entgegen, nehmen Sie bitte mit uns Kontakt auf (Tel. 72506-70). Nicht vergessen: Auch Hauseigentümer haben die Verpflichtung, ihren Gehsteig von 6.00 Uhr morgens bis 22.00 Uhr abends zu reinigen und zu streuen.



In der jetzigen Jahreszeit besonders wichtig:

„Mach dich sichtbar!“

Der Albtraum jedes Autofahrers: „Plötzlich taucht aus der Dämmerung oder dem Nebelgrau ein Mensch auf...“. Mit den rückstrahlenden „SAFETY-STRIPES“ sind Fußgänger, Radfahrer, Hobbysportler, Kinder auf dem Schulweg etc. sichtbarer und damit sicherer unterwegs.

„Safety-Stripes“ können auf Radfahrhelmen, Schultaschen, Aktentaschen, Kinderwagen, Fahrrädern etc. angebracht werden. Ihrem Erfindungsreichtum sind keine Grenzen gesetzt.



Der Zivilschutzverband stellt in den nächsten Wochen ein Kontingent an „Safety-Stripes“ zur Verfügung. Abholen kann man diese Streifen gratis im Rathaus, Erdgeschoß, bei Herrn Koval.

Gratulation zum 100er



Der Jubilar im Kreise seiner Familie.

Karl Miesenberger, Trölsberg 36, feierte am 25. Oktober 2003 seinen 100. Geburtstag. Zahlreiche Gäste fanden sich bei Herrn Miesenberger ein. Die Stadtgemeinde Freistadt gratuliert noch einmal sehr herzlich.



Bürgermeister Dkfm. Mag. Josef Mühlbacher und Vizebürgermeister LAbg. Hans Affenzeller gratulierten Herrn Miesenberger.



Auch die Stadtkapelle spielte auf.



Ärzte Sonn- und Feiertagsdienst

November

Sonntag, 26.11. Dr. Adolf Derrich
 Sonntag, 23.11. Dr. Marion Csanady
 Sonntag, 30.11. Dr. Gerhard Doppler

Dezember

Sonntag, 07.12. Dr. Bernhard Gugel
 Montag, 08.12. Dr. Bernhard Gugel
 Sonntag, 14.12. Dr. Marion Csanady
 Sonntag, 21.12. Dr. Gerhard Doppler;
 Mittwoch, 24.12. - Hl. Abend
 Dr. Silvia Haunschmidt-Ebn
 Donnerstag, 25.12. - Christtag
 Dr. Silvia Haunschmidt-Ebn
 Freitag, 26.12. - Stefanitag
 Dr. Georg Witzmann
 Sonntag, 28.12. Dr. Bernhard Gugel, Mitt-
 woch 31.12. - Silvester
 Dr. Adolf Derrich

Jänner

Donnerstag, 1.1.04 Neujahr
 Dr. Adolf Derrich

Dr. Silvia HaunschmidtEbn
 (07942) 74769 oder (0676) 6960980
 Dr. Marion Csanady (07942) 75975
 oder (0664) 2752800
 Dr. Adolf Derrich (07942) 72690
 Dr. Gerhard Doppler (07942) 73113
 Dr. Bernhard Gugel (07942) 72550
 Dr. Georg Witzmann (07941) 8277

Bundes-Ehrenzeichen verliehen

In Anerkennung ihres vorbildlichen und selbstlosen Wirkens im Zusammenhang mit Transporten (kriegs-) verletzter Kinder aus dem Irak und Kuwait wurde der Freistädterin Ingrid Larndorfer und ihrer Kollegin Brigitte Enengl – beide arbeiten auf der neurochirurgischen Intensivstation des Wagner-Jauregg-Krankenhauses in Linz - am 23.10.2003 im Bundeskanzleramt durch die Frau Bundesminister für auswärtige Angelegenheiten Dr. Ferrero-Waldner das Bundes-Ehrenzeichen betreffend Verdienste durch ehrenamtliche, unentgeltliche Leistungen im Rahmen von Freiwilligen-Organisationen und Freiwilligen-Initiativen verliehen.



Großes Ehrenzeichen verliehen

In einem Festakt wurde W.Hofrat Dipl.-Ing. Friedrich Hartmann von Landeshauptmann Dr. Pühringer mit dem Großen Ehrenzeichen für

Ing. Friedrich Hartmann bei der Verleihung des Großen Ehrenzeichens für Verdienste um die Republik Österreich durch LH Dr. Josef Pühringer.

Verdienste um die Republik Österreich ausgezeichnet. DI Hartmann war bei der Abteilung Hochbau der o.ö. Landesbaudirektion tätig und brachte dort bis zu seiner Pensionierung im vergangenen Jahr seine Erfahrungen besonders bei der Entwicklung energiesparender und effizienter Lösungen für den Bereich Haustechnik ein.



Stellenausschreibung



Büro/Verwaltung/Bauhof

Die Stadtgemeinde Freistadt beabsichtigt, für den Bürodienst und die Verwaltung am Bauhof eine Mitarbeiterin/einen Mitarbeiter als Karenzvertretung befristet aufzunehmen. Aufnahme unverzüglich, d.h. aus Bewerberpersicht zum frühestmöglichen Zeitpunkt.

Zum Aufgabenbereich zählen unter anderem:

Bestellwesen, Lagerverwaltung, Material- und Stundenbuchhaltung, konventioneller Bürodienst mit einfacher Korrespondenzführung.

Vollbeschäftigung mit 40 Wochenstunden im Vertragsbedienstetenverhältnis mit Befristung, welche karenzbedingt zurzeit aber nicht exakt definierbar ist.

Dienstzeiten:	Montag	6.45 bis 12.00 Uhr, 12.45 bis 17.00 Uhr
	Dienstag	6.45 bis 12.00 Uhr, 12.45 bis 16.30 Uhr
	Mittwoch	6.45 bis 13.00 Uhr
	Donnerstag	6.45 bis 12.00 Uhr, 12.45 bis 16.30 Uhr
	Freitag	6.45 bis 13.00 Uhr

Dienstposten: VB der Funktionslaufbahn GD 18 bzw. VB I/c, Entlohnung allerdings je nach Voraussetzungen und Qualifikation, mindestens GD 23 bis maximal GD 18.

Aufnahmevoraussetzungen:

Österreichische Staatsbürgerschaft, volle Handlungsfähigkeit, Gesundheitsliche und fachliche Eignung, die vor allem aus EDV-Kenntnissen und Buchhaltungs-Grundkenntnissen besteht. Mindestalter: 17 Jahre

Bewerbungsfrist:

Dienstag, 18. November 2003, 17.30 Uhr (Postweg ausgeschlossen)

Zu verwenden ist das Bewerbungsformular, das im Stadttamt Freistadt, Rathaus, 2. Stock, Amtsleitung, erhältlich ist oder per download unter www.freistadt.at/Aktuelles/Personalausreibungen (Homepage der Stadtgemeinde Freistadt) bezogen werden kann.

Einer Bewerbung beizulegen (im Falle von Urkunden genügen Kopien):

Lebenslauf, Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, eventuell Heiratsurkunde
Nachweis über Berufsausbildung und -praxis und sonstige Fähigkeiten sowie Kenntnisse.

Das Auswahl- bzw. Objektivierungsverfahren erfolgt nach § 11 des OÖ. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetzes 2002 und besteht möglicherweise auch aus Vorstellungsgesprächen.

Beziehungen am Bauernhof

Rund um dieses weitreichende Thema drehen sich heuer die Weiterbildungsveranstaltungen der Landwirtschaftskammer für OÖ. Die Beraterin der BBK Freistadt, Elfriede Grims hat dazu einige interessante Vorträge im Bezirk für Sie organisiert.

Die Termine für die nächsten Veranstaltungen:

19. Nov. und 3. Dez. 2003: *Körpersprache: Kommunikationsmittel mit großer Wirkung*,
27. Nov. 2003: *Junge Frauen am Bauernhof*
Die Anmeldung erfolgt über das LFI-Linz unter der Telefonnummer: 0732/6902-1500

Seminarreihe: Loslassen, Seinlassen, Einlassen für 2003/2004:

Für Personen in besonderen Lebenssituationen

Start: 17. Nov. 2003

Speziell für Trauernde

Start: 18. Nov. 2003

Gemeinsam unter einem Dach

Start: 16. Jan. 2004

Anfragen und Anmeldungen dazu werden in der BBK Freistadt unter der Nummer 07492/74575 gerne entgegengenommen.

Familie gesucht!

Pro mente OÖ sucht Familien, die einen Menschen mit psychischer Problematik gegen Entgelt und mit Begleitung durch Fachkräfte von pro mente-Mitarbeitern in ihren Familienverband aufnehmen. Das Angebot „Lebensform Familie“ dient psychisch Kranken, deren akute Krankheitsphase bereits abgeklungen ist. Regelmäßige Besuche und telefonische Erreichbarkeit der Betreuer sind gewährleistet.

Nähere Infos unter Tel. 07263/7192 oder 9664/5035128 bei Mathilde Bayer oder Karlheinz Staudinger.

Freistädter
Literatur-
tage
2003
7. Nov. bis 5. Dez.

Die „Freistädter Literaturtage“ sind bereits voll im Gange: sh. Veranstaltungskalender

Stadtgemeinde Freistadt OÖ.



Veranstaltungen (11.11.03 bis 21.02.04)

11.11.2003, 9:00 – 12:00
Bezirkshauptmannschaft Freistadt,
1. Stock, Zi.103
**Sprechtag der
Öö. Patientenvertretung**
Anmeldung: 07942/702-302

12.11.2003, 18.00
Salzhof
**Präsentation Wohnanlage Pre-
gartenteich (Wohnungsfreunde)**

14.11.2003
Badeanlage Moby Dick
**SAUNA - probeweise lange
Öffnungszeit bis 22.00 Uhr**

14.11.2003, 15:00 – 16:30
Eltern-Kind-Treff Purzelbaum
**Schattenspielerien (für Kinder ab
6 Jahren)**

14.11.2003, 20:00 – 21:30
Eltern-Kind-Treff Purzelbaum
**Gitarrenbegleitung - Weihnachts-
lieder.** Voraussetzung: Gitarrenbe-
gleitung - Blitzkurs.

14.11.2003, 20:00
Salzhof
**Lukas Resetarits mit seinem Pro-
gramm „Zeit“ (Local-Bühne)**

14.11.2003 – 12.12.2003
Brauhausgalerie Freistadt
**Gemeinschaftsausstellung der
Mitglieder der Kunst- und Kul-
turvereinigung im Brauhaus**

15.11.2003 u. 16.11.2003
Tragwein
**Bezirksorchestertage mit Kon-
zertwertung (ÖÖ Blasmusikverb.)**

18.11.2003, 20:00
Pfarrhof Freistadt
**Workshop „Kommt meine Katze
einmal in den Himmel?“; The-
menswerpunkte: Kinder/Gott,
Religiöse Erziehung, Woher
komme ich/wohin gehe ich?**

19.11.2003, 20:00
Salzhof
**Literaturtage 2003: Erika Pluhar
liest aus ihrem jüngsten Buch**

21.11.2003
Badeanlage Moby Dick
**SAUNA - probeweise lange
Öffnungszeit bis 22.00 Uhr**

21.11.2003, 20:00
Salzhof
**Literaturtage 2003: Jutta Treiber
liest aus ihren Werken**

21.11.2003, 15:00 – 16:30
Eltern-Kind-Treff Purzelbaum
**Schattenspielerien (für Kinder
ab 6 Jahren)**

21.11.2003, 20:00 – 21:30
Eltern-Kind-Treff Purzelbaum
**Gitarrenbegleitung - Weihnachts-
lieder.** Voraussetzung: Gitarrenbe-
gleitung - Blitzkurs.

22.11.2003, 20:00
Salzhof
**Literaturtage 2003: „Ich komme
einen weiten Weg...“** Ein Abend
in Wort, Klang und Bild mit
Martha Sabbagh, Monika Holz-
mann, Martina Wagner; Heidi
Bechinie

22.11.2003, 7:00 – 17:00
Sport Union Rainbach Stockhalle
Flohmarkt
Tel. 0664/4975508, Hr. Payer

22.11.2003, 19:30
Salzhof
Volksmusikabend + Kathrinitanz
Musikkapelle d. Kameradschafts-
bundes

26.11.2003, 20:00 – 22:00
Eltern-Kind-Treff Purzelbaum
Wohlfühl-Abend - Kennenlernen
von Körperübungen zur Hebung
des Energiepotentials.

27.11.2003, 20:00
Local Bühne
Literaturtage 2003: „The Hours“
Literaturverfilmung mit Meryl
Streep, Julianne Moore und
Nicole Kidman (Stadtgemeinde
Freistadt + Local Bühne)

27.11.2003, 19:30
Salzhof, Saal im 2. Stock
Spanischer Abend (Landesmusik-
schule)

28.11.2003
Badeanlage Moby Dick
**SAUNA - probeweise lange
Öffnungszeit bis 22.00 Uhr**

28.11.2003, 20:00 – 21:30
Eltern-Kind-Treff Purzelbaum
**Gitarrenbegleitung - Weihnachts-
lieder.** Voraussetzung: Gitarrenbe-
gleitung - Blitzkurs.

28.11.2003, 13:30
Landwirtschaftliche Fachschule
Freistadt, Galgenau
SCHULINFORMATIONSTAG
Landw: Fachschule Freistadt

28.11.2003, 20:00
Salzhof
Irish - Christmas mit John Spilla-
ne, The Kane Sisters und GRADA
(Local-Bühne)

29.11.2003, 16.00
Stadtpfarrkirche
Adventkranzweihe

28.11.2003- 17:00
Ursulinenhof Linz
**„Christbaumübergabe - Kernland
schmückt Ursulinenhof“**
(Tourismusverband Mühlviertler
Kernland)

29.11.2003, 11:00
Salzhof
Klaviermatinee
Landesmusikschule

05.12.2003, 20.00
Salzhof
**Literaturtage 2003: Andrea
Winkler und Hannes Raffaseder:
„Stimmen, Spuren, Schritte...“**

05.12.2003, 20:00 – 21:30
Eltern-Kind-Treff Purzelbaum
**Gitarrenbegleitung - Weihnachts-
lieder.** Voraussetzung: Gitarrenbe-
gleitung - Blitzkurs.

06.12.2003, 18.30
Salzhof, Großer Saal, Foyer
Krampusclubbing mit DJ's
(Latino)

06.12.2003 – 06.01.2004
Mühlviertler Schloßmuseum
Freistadt, Schloßhof
**Weihnachtausstellung 2003 -
Schaukelpferd und Puppenstube -
Kindheitserinnerungen an
frühere Tage**

06.12.2003 u. 07.12.2003
Schloßhof
Freistädter Christkindlmarkt
(ÖVP Freistadt)

07.12.2003, 20:00
Local Bühne
Tanztheater PROJEKT : EIS

12.12.2003, 14:00 – 16:00
Eltern-Kind-Treff Purzelbaum
Weihnachtsbasteln (für Kinder ab
3 Jahren mit Begleitperson)

13.12.2003
Salzhof
Jazz Alive (Local-Bühne)

19.12.2003, 15:00 – 17:00
Eltern-Kind-Treff Purzelbaum
Backen für Weihnachten

21.12.2003, 17.00
Stadtpfarrkirche
**Adventsingen der
Chorgemeinschaft**

21.12.2003, 20:00
Salzhof - 2. Stock
Filmpremiere „Oh fortuna“
Local Bühne

08.01.2004, 9:30 – 11:00
Eltern-Kind-Treff Purzelbaum
Montessori-Spielgruppe (für 2,5
bis 5-jährige mit Begleitperson).

10.01.2004
Salzhof
Ball der Stadtkapelle

12.01.2004, 9:00 – 10:30
ARTA, Zemannstr.24, Freistadt
Musikwerkstatt (Kinder von 2-5
Jahren), Eltern-Kind-Treff

17.01.2004
Salzhof
**Diplomball der
Krankenpflegeschule**

23.01.2004
Salzhof
Schulball des Marianums

31.01.2004
Salzhof, Kleiner Saal
Querschläger (Local-Bühne)

31. Jan. 2004, 20:00
Salzhof, Großer Saal
Siedlerkränzchen

31.01.2004, 20:00
Arbeiterkammer
Pfadfinderkränzchen

07.02.2004, 20:00
Salzhof
Feuerwehrball

14.02.2004, 20.00
Salzhof
Ball der SPÖ

21.02.2004, 20.00
Salzhof
ÖVP Maskenball



Müllabfuhrtermine • Restmüll • Gelber Sack

nördliches Stadtgebiet	südliches Stadtgebiet
Mittwoch, 19.11. + Gelber Sack	Donnerstag, 20.11. + Gelber Sack
Mittwoch, 03.12.	Donnerstag, 04.12.
Mittwoch, 17.12. + Gelber Sack	Donnerstag, 18.12. + Gelber Sack
Dienstag (!), 30.12.	Mittwoch (!), 31.12.

ÖFFNUNGSZEITEN Kompostierungsanlage Freistadt

Herbst:

Mittwoch und Freitag von 13.00 bis 17.00 Uhr (01.10. bis 14.11.2003)

Letzter Annahmetag ist der 14.11.2003!

Bitte beachten Sie!

Abfallsack, -tonne, Gelben Sack, Bioeimer bitte bereits um 7.00 Uhr früh abholbereit vor die Haustür, d.h. auf den Gehsteig- oder Straßenrand stellen. Es werden nur Müllsäcke mit einem Gemeindefaufdruck abgeführt. Tonnen und Container werden nur entleert, wenn eine entsprechende Banderole am Gefäß angebracht ist!

Trennung Nord-Süd

Trennlinie zwischen nördlichem und südlichem Stadtgebiet, die selbst zur südlichen Hälfte zählt: Fossenhofstraße-Am Pregarten-Am Stieranger- Lasberger Straße

Grundregel für die Abholung und Abfuhr

„Restmüll“ alle 2 Wochen an einem Mittwoch (Nord) und Donnerstag (Süd)
„Gelber Sack“ alle 4 Wochen an einem Mittwoch (Nord) und Donnerstag (Süd)
„Bio – Eimer“ wie bisher jeden Dienstag im ganzen Stadtgebiet!

Sollte bei Ihrem Grundstück die Abfuhr an dem vorgesehenen Tag unterbleiben, so wird am darauffolgenden Tag abgeführt! Diese Termine gelten auch für die Abfuhr haushaltsähnlicher Gewerbeabfälle von Betrieben. Auch hier wird nur entleert, wenn eine entsprechende Banderole angebracht ist!

Müllsäcke, Banderolen, Säcke für Grünschnitt und Bioeimereinlegesäcke sind im Rathaus, im Bauhof oder im Altstoffsammelzentrum Freistadt erhältlich.

Punkt für Punkt was 2003 für die Müllabfuhr zu beachten ist:

- Abgeführt werden nur Müllsäcke mit dem Aufdruck „Stadtgemeinde Freistadt“!
- Abgeführt werden nur Tonnen und Container mit einer entsprechenden Banderole!
- Banderolen sind im Rathaus, im Bauhof und im ASZ erhältlich.
- Neben dem Bio-Eimer kann Grünschnitt auch in Säcken der „Stadtgemeinde Freistadt“ mit entsprechendem Aufdruck abgegeben werden.
- Müllsäcke mit dem Aufdruck „Stadtgemeinde Freistadt“ und „Gelbe Säcke“ können auch im ASZ Freistadt abgegeben werden.

ÖFFNUNGSZEITEN Altstoffsammelzentrum Freistadt

Mo: 7.00 bis 12.00 / 13.00 bis 17.00

Di: 8.00 bis 12.00 / 13.00 bis 18.00

Mi: 7.00 bis 12.00 / 13.00 bis 18.00

Do: geschlossen

Fr: 8.00 bis 18.00 und Sa:8.00 bis 11.00



Badeanlage Moby Dick
Bahnhofstraße 6 • Freistadt

von 7. bis 28. November 2003
Saunabetrieb probeweise
jeden Freitag bis 22.00 Uhr (!)

Wie im Vorjahr werden an den vier Wochen vor Weihnachten, beginnend am Freitag, 28.11.2003 bzw. an den beiden Wochenenden nach Weihnachten, jeweils am Freitag Nachmittag und am Samstag Vormittag in der Innenstadt keine Parkgebühren eingehoben. Bitte beachten Sie jedoch, dass Sie die Parkdauer auf Basis einer Parkscheibe nachweisen müssen.

Zu diesen Zeiten (und an den Samstag Nachmittagen) ist der City-Bus kostenfrei zu benutzen.

Infrarot-
Wärmekabinen
Saunen-Dampfbäder
Fitnessgeräte
Solarien

BODY & art
die kunst der körperkultur